



oeffentlichkeitsbeteiligung@stadt-koeln.de

Niederschrift

der 4. Sitzung des **Beirats Öffentlichkeitsbeteiligung** am 13.12.2021 von 17:00 bis 19:00 Uhr, digital via BigBlueButton.

Anwesend waren:

Mitglieder und Stellvertretungen des Beirats Öffentlichkeitsbeteiligung

Stadtgesellschaft

Beth, Brunni
Buff, Thorsten
Feles, Frank
Haine, Marc
Kummer, Hans
Scherzberg, Volker
Trapp, Ulrich
Wild, Christof
Willmann, Viktoria

Politik

Derichsweiler, Max
Erkelenz, Martin
Pütz, Pascal
Wande, Robert
Weitekamp, Cornelia
Zöllner, Reinhard

Verwaltung

Dr. Bauer, Joachim
Dietz, Stephanie
Dr. Höver, Ulrich
Lemcke, Astrid
Mayer, Ralf
Pitko, Katharina
Strompen, Frederik
Wagener, Steffen

Weitere Teilnehmende

Fedke, Jana (Büro für Öffentlichkeitsbeteiligung der Stadt Köln)
Dr. Märker, Oliver (Zebralog)
Schöffmann, Dieter (Büro für Öffentlichkeitsbeteiligung der Kölner Freiwilligen Agentur)
Stehr, Jennifer (Büro für Öffentlichkeitsbeteiligung der Stadt Köln)
Vits, Franziska (Büro für Öffentlichkeitsbeteiligung der Stadt Köln)
Gäste

1 Begrüßung und Ziele der Sitzung

Frau Pitko begrüßt die Anwesenden und stellt die Tagesordnung und Ziele der Sitzung vor. Frederik Strompen wird als neues stellvertretendes Mitglied im Beirat begrüßt.

2 Bürgerräte für Köln

Dr. Märker gibt einen Rückblick auf den Arbeitsprozess des entstandenen Positionspapiers des Beirats zu Bürger*innenräte in Köln. Das Positionspapier wurde am 29.11.2021 per E-Mail verschickt. Inhaltlich wurden keine Änderungswünsche genannt, sodass das Positionspapier in der ersten Version Grundlage der Abstimmung im Beirat ist. Aus jeder Perspektive, *Stadtgesellschaft*, *Politik* und *Verwaltung*, wird eine Einschätzung zu den im Workshop erarbeiteten Ergebnissen und deren Umsetzung im Positionspapier gegeben. Die Teilnehmenden erklären sich einverstanden, dass redaktionelle Änderungen sowie sprachliche Verbesserungen im nachhineinander der Sitzung durch die Geschäftsführung des Beirats zulässig sind. Inhaltlich bleibt das Positionspapier unberührt. Frau Pitko erklärt das Abstimmungsverfahren: Die Teilnehmenden mit Stimmrecht werden verlesen. Danach schreiben alle Stimmberechtigten ihr Votum mit einem *Ja*, *Nein* oder *Enthaltung* in den Chat der Videokonferenz. Von 18 stimmberechtigten Mitgliedern und Stellvertretungen stimmen 18 mit *Ja* ab. Die Abstimmung erfolgt somit einstimmig. Das Positionspapier wird vom Beirat in dieser Form verabschiedet. Es wird erläutert, dass eine Pressemitteilung folgt sowie die Einreichung in den Ausschuss für Bürgerbeteiligung, Anregungen und Beschwerden am 31.01.2022.

3 Feedback der Gäste

Rückfragen zum Thema Bürger*innenräte werden beantwortet. Für den späteren Einsatz eines Bürger*innenrats erscheint es als wichtig, sich die konkrete Fragestellung anzusehen und zu prüfen, ob das Format eines Bürger*innenrats im konkreten Fall sinnvoll ist.

4 Zahlen, Daten und Fakten

Frau Fedke stellt die neue Rubrik des Beteiligungsportals „Zahlen, Daten und Fakten“ vor. Diese Übersicht ermöglicht allen Personen, die Controlling-Daten zu Projekten und Schulungen der Öffentlichkeitsbeteiligung jederzeit nachzuvollziehen. Die Ergebnisse werden monatlich nutzer*innenfreundlich aufbereitet und aktualisiert.

5 Informationskampagne

Frau Vits stellt die Informationskampagne Meinung für Köln vor. Die großangelegte Kampagne soll gezielt das Beteiligungsportal mit dessen sämtlichen Möglichkeiten der Öffentlichkeitsbeteiligung bewerben.



6 Sonstiges und Ausblick

Die Sitzung endet mit einem Ausblick auf die nächsten Termine der Ausschüsse und Bezirksvertretungen. Zudem werden die neuen Termine der Beiratssitzungen im Jahr 2022 vorgestellt. Falls schwerwiegenden Terminkollisionen erkennbar sind, wird eine Rückmeldung bis zum 19.12.2021 erbeten. Frau Pitko bedankt sich für die Teilnahme, für die wertvolle Zusammenarbeit in diesem Jahr und schließt die Sitzung um 19:00 Uhr.